

Erzählung und Konzeptentwicklung in der Psychoanalyse

Vortrag von Ruth Guggenheim, Zürich

Entlang von Freuds Fallgeschichte „Aus der Geschichte einer infantilen Neurose“ („Der Wolfsmann“) können wir die Wechselwirkung von Erzählung und Konzeptentwicklung sehen: Die Sexualität als Schlüssel zum Problem der Neurosen, der Weg von der Urszene zur Urphantasie und die Übertragung als zentrales klinisches Hilfsmittel. Dabei sehen wir die Schwierigkeiten bei der Erzählung von Fallgeschichten, welche Freud mit folgendem Bild beschreibt: "Diese erste Erzählung ist einem nicht schiffbaren Strom vergleichbar, dessen Bett bald durch Felsmassen verlegt, bald durch Sandbänke zerteilt und untief gemacht wird."

Da sich der Vortrag vor allem auf Freuds Fallgeschichte "Aus der Geschichte einer infantilen Neurose" ("Der Wolfsmann") (1918/1914) bezieht, ist es von Vorteil, wenn die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sich vorgängig in die Krankengeschichte einlesen.

Ruth Guggenheim, Psychoanalytikerin in eigener Praxis in Zürich und Dozentin und Supervisorin am PSZ